

WISSENSWERTES

Ryder Cup auf dem Attighof

Der zum zweiten Mal ausgetragene Ryder Cup auf dem Golfplatz Attighof fand am Samstag, den 16. August und Sonntag, den 17. August statt. Zwei nach dem Handicap gleichstarke Teams spielten am Samstag einen „Vierer mit Auswahldrive“ an den Bahnen 1-9 und an den Bahnen 10-18 einen „Klassischen Vierer“. Michaela Lobe war der Kapitän vom roten und Klaus Decker vom blauen Team.

Gestartet wurde ab 10:00 Uhr von den Tees 1 und 10. Nach 9-Löchern gab es mit einem Burger-Bufferet eine deftige Stärkung.

Bei einem Regen-Wolken-Mix und Temperaturen um die 20° ging bei spannenden Partien die blaue Mannschaft mit 14,5 zu 13,5 in Führung.

Hochmotiviert startete das Team von Michaela Lobe am zweiten Tag die Aufholjagd. Gespielt wurden zwei Einzel im Lochwettspielmodus über 9-Löcher. Zur Halfway gab es verschiedene Strudel, Fingerfood und schon wie am Tag zuvor eine hausgemachte Fruchtbowle, Kaffee und Kuchen.

Nach dem Spiel versammelte man sich zum Sektempfang im Clubraum. Hier wurden bereits die ein oder anderen Ergebnisse und Spieltaktiken diskutiert. Gegen 17:15 Uhr wurde dann das Restaurant geöffnet. Spielführer Daniel Deutschmann begrüßte die Teilnehmer nochmals und konnte dann verkünden, dass es nach insgesamt 84 vergebenen Punk-



ten 42:42 steht und die Kapitäne auf Bahn 18 zum Stechen gehen müssen. Hier startete das Sudden Death ca. 20 Meter vor einem Wasserhindernis. Beide Kapitäne behielten die Nerven und schlugen abgeklärt ihre Bälle auf das Grün. Hier zeigte Klaus Decker, Kapitän vom blauen Team, Nerven und konnte erst mit dem 3. Putt einlochen. Bereits auf dem Grün feierte die rote Mannschaft ihre Kapitänin Michaela Lobe.

Zunächst wurden allen Vize-Meister mit einer Silbermedaille geehrt, bevor die Sieger von Klaus Decker die Goldmedaille und den Wanderpokal überreicht bekamen.

Im Anschluss an die Siegerehrung wartete ein reichhaltiges Grillbuffet auf alle Teilnehmer. Alle waren sich einig, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg war.